

Gemeinde: Mosnang	Ort: Rietholz	Weiserfl. Nr. WR5-01	Datum: 23.09.2009	BearbeiterIn: Hanspeter Sieber
-------------------	---------------	----------------------	-------------------	--------------------------------

**1. Standortstyp(en):** Untermontane Buchenwälder Waldgesellschaft 8a / 12a

**2. Naturgefahr + Wirksamkeit:** Geschiebe und Wildholz (Standortstyp der Klasse 2)

**3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen**

Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil (inkl. Naturgefahren)	Zustand heute	Zustand heute Entwicklung in 10, in 50 Jahren	wirksame Massnahmen	verhältnismässig	6. Etappenziele mit Kontrollwerten
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Mischung</b> (Art und Grad)</li> </ul>	Laubbäume 60-100% Bu 50-100% Ta Samenbäume -40% Fi 0-30%	Laubholz 30 % Buche 10 % Fichte 25 % Tanne 35 %		Holzerei mit weiterer Mischungsregulierung Holzerei in 5 - 10 Jahren	<input type="checkbox"/>	Wird in <input style="width:30px;" type="text" value="10"/> Jahren überprüft.  Wie hat sich die Baumartenmischung verändert? Kann die Buche im Verjüngungsalter zusetzen?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Gefüge</b> vertikal - Ø-Streuung</li> </ul>	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro	3 Durchmesserstufen JW / Dickung 15% Stangenholz einzel 10% BH I - III 75 %		Keine	<input type="checkbox"/>	Sind weiterhin 3 Durchmesserstufen entwicklungsfähig?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Gefüge</b> horizontal - (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammzahl)</li> </ul>	DG dauernd >50%	DG > 70% 2 Lücken à 5 aren 409 Stck./ha >12 cm		Keine	<input type="checkbox"/>	Kann die grossflächig vorhandene Verjüngung sich entwickeln?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Stabilitätsträger</b> - Kronenentwicklung - Schlankheitsgrad - Zieldurchmesser</li> </ul>	Mind 1/2 der Kronen gleichmässig geformt. Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	keine starken Hänger 80 % der Kronen gleichmässig, lotrecht , gut verankert		Keine	<input type="checkbox"/>	Ist die Stabilität weiterhin vorhanden?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verjüngung</b> - Keimbett</li> </ul>	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz <1/3	Vegetationskonkurrenz < 1/10		Keine	<input type="checkbox"/>	Ist eine Tendenz zur Verunkrautung festzustellen?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verjüngung</b> - Anwuchs (10 bis 40 cm Höhe)</li> </ul>	Bei Deckungsgrad <0.7 mind 10 Buchen pro a (durchschnittlich alle 3m) vorhanden.	Buche untervertreten Es, Bah, UI auf 50% der Fläche gut vertreten.		Keine	<input type="checkbox"/>	Ist die Buche gegenüber Es/Bah wieder konkurrenzfähig?
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Verjüngung</b> - Aufwuchs (bis und mit Dickung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)</li> </ul>	Pro ha mind. 1 Trupp (2- 5a durchschnittlich alle 100m) oder DG mind. 3%. Mischung zieltgerecht.	2 Lücken a 5 aren mit guter Lbh. Verjüngung. Nadelholz etwas untervertreten		Keine	<input type="checkbox"/>	Wie entwickelt sich in den 2 Lücken das Laubholz in Punkto Qualität und Stabilität?

sehr schlecht    minimal    ideal

**4. Handlungsbedarf**     ja     nein

**5. Dringlichkeit**     klein     mittel     gross